312

310

316

306

321

301

361

261

411

211

291

117.

An Daphnen.

1773.

Ist's Mitleid, Daphne, das aus deinen Blicken
Mir in die düstre Seele stralt,
Und Rosenroth und feuriges Entzücken
Mir auf die blassen Wangen malt?
Wie? Oder hat die Liebe deinen Zügen
Dieß süße Lächeln eingedrückt,
Mit dem du, meinen Kummer zu besiegen,
Mich wie ein Engel angeblickt?

Ende

Anfang

© Stadtbibliothek Ulm, 2018. Signatur: 30 321;